

Erste Allgemeine Verunsicherung, Austropop In T

"Auch im Ausland macht man sich groe Sorgen um unseren geliebten Austropop. Als nchster Gast kondoliert der russische Musikwissenschaftler Prof. Anatol Digital Poppov:"

Gulun, Austropop is dying.
Yeah!
Gulun, Austropop is dying.
Ja, wia jetzt?
Gulun, Austropop is dead.
Gulun, Austropop is dying.
Ja, wia jetzt?
Gulun, Austropop is dead.
Gulun, Austropop is dead.

"Danke, lieber Professor Poppov. In der Tat ist der Zustand einiger unserer Patienten so kritisch, dass sie heute nicht bei uns auftreten knnen, wie zum Beispiel unser Doktor Boris Bukowski, der bei jeder Tablette sagt: Kriegt es nicht hinunter Oder unser groer schwarzer Vogel, der Ludwig Hirsch, der den Krankenschwestern immer ins Ohr flstert: G, Du trogst mi? Naja, und die Opus singen ja sowieso nur immer noch Steif is Steif."